

Liebe Mitglieder der WHG,

wir haben im neuen Vorstand die Adressen unserer Mitglieder überprüft und hoffen, Sie mit dieser Nachricht alle zu erreichen.

Gestern am 10.4. wurden der WHG 500€ von der Sparkasse im Rahmen des PS-Sparens überreicht. Herzlichen Dank, dieses Geld können wir gut für unsere Veranstaltungen gebrauchen.

Wer von Ihnen und euch würde gern am neuen Jahrbuch mitarbeiten?

Die Reden unseres Preisträgers Norbert Scheuer und seines Laudators werden dazugehören, wir freuen uns aber über mögliche Beiträge von Ihnen. So hat sich Manfred Wussow mit der Biografie Hasenclevers in Aachen beschäftigt.

Schreiben Sie uns oder rufen Sie mich bei Nachfragen gerne an: 0241/8940391.

Für unseren nächsten Lesekreis gibt es bereits einen Vorschlag: Hasenclevers Feuilletons in einer kleinen Auswahl mit dem Titel **ICH VERLIERE MEIN HERZ AN FRANKREICH** sind neu erschienen. Gerade auch für junge Leute werden hier der Witz und Charme des Schreibens Hasenclevers in dieser Ausgabe des Limbus-Verlags deutlich.

Möchte jemand von Ihnen und euch diesen Abend vorbereiten oder moderieren?

Im Sommer schreibe ich die sechs anderen Juroren für den Hasenclever-Literaturpreis 2025 an, um erste Vorschläge für die neue Preisträgerin oder Preisträger zu erhalten. Gesucht wird eine Autorin oder ein Autor, die oder der in deutscher Sprache schreibt und die Themen Hasenclevers wie Europa, Völkerverständigung und Pazifismus diskutiert.

Wenn ich von Ihren Ideen für mögliche Namen höre, kann ich für meine Vorschläge wertvolle Hinweise bekommen. Alle sieben Juroren einigen sich dann bis spätestens März 2025 auf eine Autorin oder Autor.

Bereits jetzt halten Sie sich bitte den **5. September um 19.30 Uhr** frei, dann wird im Couven-Museum ein Abend zu Else Lasker-Schüler mit Schauspielern und dem Vorsitzenden dieser Gesellschaft Herrn Jahn aus Wuppertal präsentiert.

Unser herzlicher Dank an Herrn von Stempel für die finanzielle Unterstützung und an das Katechetische Institut für die Kooperation und Hilfe auch an dieser Stelle.

Bereits am kommenden **Montag 15. April um 18 Uhr** ist unsere Gesellschaft Mitveranstalter bei der Lesung und Diskussion zur Geschichte des Tagebuchs der Anne Frank im Katechetischen Institut auf der Eupener Straße.

Da wir mit der Stadt Aachen im Rahmen-Programm für den Karlspreis kooperieren, sind wir auch Mitveranstalter am **23. April 2024 im Museum Charlemagne** zum Vortrag von Olaf Müller über Emile Zola.

Ich möchte zum Abschluss ausdrücklich an unser langjähriges Mitglied Dr. Manfred Erkens erinnern, der leider im Februar verstorben ist. Er war viele Jahre als Schatzmeister und Kassenprüfer aktiv.

Ich freue mich auf Ihre und eure Rückmeldungen.

Ihr und euer Axel Schneider